

Arbeitsbeschreibung für KVÖ Routensetzer*innen (bei nationalen Bewerbungen)

Das KVÖ Routensetzer-Team ist dafür verantwortlich, dass die Boulder / Routen eines Bewerbs dem Niveau der jeweiligen Athlet*innen entsprechen und so zu einem gelungenen Wettkampf beitragen. Dem/der Chefroustensetzer*in (CRS) obliegt die Leitung des Routensetzer Teams für den jeweiligen Bewerb.

1. Vor Beginn des Routenbaus:

- Ist in Kenntnis über alle relevanten Regeln (KVÖ, IFSC Europe, IFSC) und Sicherheitsvorkehrungen, die als Routensetzer getroffen werden müssen, um sich selbst und andere zu schützen.
- Ist in Besitz einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (Abklärung mit KVÖ) und hat ein Gewerbe angemeldet.
- Sendet dem Veranstalter ein Angebot für seine / ihre Arbeit entsprechend den vereinbarten Rahmenbedingungen.
- Setzt sich mit den Hallenregeln vor Ort auseinander und hält diese während der gesamten Arbeitsdauer ein.
- CRS:** Ist in Kontakt mit dem Veranstalter vor Ort, um alle nötigen Rahmenbedingungen im Namen des Teams abzuklären. Zum Beispiel:
 - Checkt den Ablaufplan und die Zeit für den Routenbau.
 - Vereinbart, wann die Halle / das Gelände betreten werden darf.
 - Versichert sich, dass alle notwendigen Gebrauchsmaterialien zur Verfügung gestellt werden bzw. welche Materialien vor Ort verwendet werden dürfen.
- CRS:** Dient als Vermittler zwischen Routensetzer-Team und Veranstalter.
- CRS:** Hält Absprache mit dem Veranstalter / KVÖ bezüglich der gewünschten Schwierigkeit und Art der Boulder oder Routen.

2. Während dem Routenbau / Bewerb:

- Sperrt den Arbeitsbereich ab und räumt diesen regelmäßig auf.

Kletterverband
Österreich
Matthias-Schmid-Str. 12e
6020 Innsbruck

phone +43 / 512 / 552320
fax +43 / 0512 / 552320-25
mail office@austriaclimbing.com
web www.austriaclimbing.com

zvr 6521344664
bank Raiffeisenlandesbank Tirol AG
bic RZTIAT22
iban AT45 3600 0000 0666 5095

2 / 2

- Geht respektvoller mit dem Inventar und der gesamten Infrastruktur des Veranstalters um. Falls Beschädigungen jeglicher Art an Betriebsmitteln auftreten, sind diese sofort dem Betreiber melden und weiteres Vorgehen (Reparatur etc.) ist abzustimmen.
- Prüft die vorhandenen Griffe, Volumen etc. und geht professionell mit diesen Utensilien um.
- CRS:** Definiert zu Beginn die Rollenverteilung im Team, teilt Arbeitszeit ein, trifft die finale Entscheidung im Routenbau (wenn nötig).
- Plant und baut die notwendige Anzahl an Routen / Bouldern im jeweils passenden Niveau für den Wettkampf gemeinsam mit dem Team, wobei die Rolle des Chef-Routensetzers klar zu beachten und zu respektieren ist.
- Überprüft die Boulder / Routen vor dem Start auf ihre Sicherheit. Hierbei soll vor Allem das Risiko für Verletzungen der Athlet*innen bestmöglich minimiert werden.
- Räumt die Baustelle so, dass ein zeitgerechter Bewerbungsstart möglich ist.
- Ist rechtzeitig vor Bewerbungsbeginn vor Ort, so dass die finale Kommunikation mit dem Schiedsrichter- und Organisationsteam möglich ist.
- CRS:** Plant im Team welche 1-2 Routensetzer immer vor Ort sind, um während dem Bewerb Änderungen/Eingriffe machen zu können, wenn nötig.

3. Nach dem Routenbau:

- Baut die Routen / Boulder, je nach Vereinbarung mit dem Veranstalter, ab und verstaut diese.
- Verstaut nach der Arbeit das Material wie vereinbart und stellt gegebenenfalls die Hebebühne / Steiger zurück und ladet sie auf.
- Stellt dem Veranstalter die Arbeit lt. Angebot in Rechnung.

Kletterverband
Österreich
Matthias-Schmid-Str. 12e
6020 Innsbruck

phone +43 / 512 / 552320
fax +43 / 0512 / 552320-25
mail office@austriaclimbing.com
web www.austriaclimbing.com

zvr 6521344664
bank Raiffeisenlandesbank Tirol AG
bic RZTIAT22
iban AT45 3600 0000 0666 5095